

Greiffenberg, Catharina Regina von: Ich thu einen Glaubensblick / in das flamm

- 1 Ich thu einen Glaubensblick / in das flammen volle Herze
- 2 meines allerliebsten Jesu / sih mit feuriger begier
- 3 die gewährung drinn gemahlet. Solche zu vollziehen schier /
- 4 eilet sehr sein flügel-will / abzuhelffen meinem schmerze.
- 5 Mein Hülff' ist dem äusserst ernst / dem der Weltbau nur ein scherze.
- 6 Seiner gnaden Meer liebwallet / sich bald zu ergiessen mir.
- 7 Ja die wunder ring-und dringen / welches erstlich komm herfür.
- 8 Mein Gebet und flehen / ziehet Gottes Allmacht Erden werts.
- 9 Ja der in mir seuffzend Geist / kan / als wahrer Gott / ihm geben /
- 10 um was er in mir selbst bittet / seinen wunsch er selbst erfüllt.
- 11 Was sie hat in mir erreget / seine Allmacht löscht und stillt.
- 12 Ach es pflegt bey jedem wort Allverschaffungs macht zu schweben.
- 13 Was die selbste warheit saget / und die wesend macht ausspricht /
- 14 kan ja anderst nicht als werden / sonst wär Warheit Warheit nicht.

(Textopus: Ich thu einen Glaubensblick / in das flammen volle Herze. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)